

06.01.2018 12:39 Uhr - 1. Bundesliga - Supercup - dpa, red

Rödertal verpflichtet Rückraumspielerin aus Litauen

Der abstiegsbedrohte HC Rödertal hat sich noch einmal verstärkt. Unmittelbar vor dem Bundesliga-Spiel gegen den deutschen Meister BBM Bietigheim in Dresden gab der Erstliga-Aufsteiger an diesem Samstag die Verpflichtung der Litauerin Brigita Ivanauskaite bekannt. Sie ist nach der Polin Kamila Szczecina der zweite Neuzugang binnen einer Woche.

Damit reagierte das noch punktlose Tabellenschlusslicht auf die bisherige Angriffsschwäche und zu geringe Durchschlagskraft aus dem Rückraum. Die erst 19-jährige Ivanauskaite gilt in ihrem Heimatland Litauen als Handballtalent. Ihre erste Berufung für die Nationalmannschaft erhielt sie bereits mit 17 Jahren. Sie kann insgesamt 17 Einsätze vorweisen, zuletzt in der WM-Vorbereitung gegen Deutschland, wo sie sehr erfolgreich spielte.

Ivanauskaite begann als Jugendliche in ihrer Heimatstadt Kleipeda, gab bereits mit 15 Jahren ihr Debüt in der Frauen-Mannschaft in der ersten Liga. Als 18-Jährige wechselte sie im vergangenen Jahr in die erste norwegische Liga zu Fredrikstad BK.

'Ich bin sehr froh, dass wir mit Brigita eine international erfahrene Spielerin für uns gewinnen konnten', erklärte HCR-Präsident Andreas Zschiedrich. Wenn alle Formalitäten rechtzeitig erledigt werden können, soll Ivanauskaite bereits gegen Bietigheim ihr Debüt im Dress der Großröhrsdorferinnen geben.

Lesen Sie auch:

[06.01.2018: Rödertal freut sich auf Rekordkulisse gegen Bietigheim](#)